

WEIHNACHTEN 2019



***Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe ehemalige Nesselröder,***



Das Jahr 2019 neigt sich seinem Ende zu. Weihnachten liegt vor uns und wir nehmen uns Zeit, über das vergangene Jahr 2019 zurückzublicken.

Zuerst bedanke ich mich, wie in jedem Jahr, sehr gern bei allen ehrenamtlich Aktiven im Ort, die mit ihrem Wirken ganz wesentlich das Dorfleben mitgestalten und für alle so lebenswert machen. Dieser Dank geht an alle Verantwortlichen in unseren Verbänden und Vereinen, der Kirchengemeinde, wie in allen örtlichen Einrichtungen, wo sie für uns alle immer wieder Ansprechpartner sind und uns gern unterstützen. Ausdrücklich bedanke ich mich an dieser Stelle auch bei unserem Ortsrat, dem Seniorenobmann und seiner Frau, beim Team der Ortsheimatpflege, sowie bei unserem Internetbeauftragten und den Ortsjugendpflegern für ihre geleistete Arbeit im jeweiligen Bereich.

Das Jahr 2019 war für den Ort Nesselröden insgesamt ein gutes Jahr. Hierzu nun einiges Wissenswertes.

Die Erschließungsarbeiten an der Erweiterung des Baugebietes Wachteberg II wurden weitestgehend abgeschlossen und am 5. Juni der Öffentlichkeit übergeben. Die ersten beiden Grundstücke sind bereits bebaut und weitere drei folgen in Kürze. Ein Grundstück steht noch zur Veräußerung für Interessierte bereit.

Im Bereich des Holunderweges sind die Vorbereitungen zur Veräußerung von fünf weiteren, bereits voll erschlossenen Bauplätzen, kurz vor dem Abschluss, so dass auch hier in absehbarer Zeit gebaut werden kann.

Der Bereich Wachteberg I wird 2020 endausgebaut. Die Haushaltsmittel sind genehmigt und die Ausschreibung für den Tiefbau in der Vorbereitung, so dass um Ostern 2020 gestartet wird.

Ein nie endender Prozess ist die Verkehrslage in der Nathestraße. Nach wie vor ist der Ortsrat bemüht, die verkehrliche Lage zu entschärfen, allerdings geht das nur, wenn

alle mitmachen. Jeder ist hier gefordert auf seine Fahrweise zu achten und sich unter Rücksichtnahme auf unsere Kinder und Anwohner an die Verkehrsregeln zu halten! Gleiches gilt in vielen weiteren Bereichen der Ortslage.

Eine Verbesserung ist die Sanierung des Fußweges durch die Natheau durch die Stadt Duderstadt. Hier sage ich herzlich Danke an alle Beteiligten. Ebenso wird der Grabenortplatz neu hergerichtet und aufgewertet. Eine neue Pflasterung ist bereits fertig und wird im Frühjahr durch neuanzupflanzende Bäume ergänzt. So kann der Platz von Anliegern und Spaziergängern wieder gut genutzt werden.

Das Gasthaus Schenke wird bereits seit einigen Monaten wieder direkt von den Besitzern Jürgen und Stefan Schenke betrieben. Es ist mittlerweile nicht mehr aus dem Ortsleben wegzudenken. Allein die Kirmes 2019 war wieder ein voller Erfolg. An beiden Tagen konnten sich alle Generationen auf dem Saal amüsieren. Die jüngste Besucherin auf dem Saal war Milena Engelke mit 8 Jahren und der älteste Manfred Raddatz mit zu der Zeit 91 Jahren. Auf dem sehr gut gefüllten Saal sorgten die Ortsvereine für tolle Unterhaltung. Viola Frölich und Hartmut Becker führten gekonnt durch den Abend und am Sonntagmorgen fand nach dem Festgottesdienst der Frühschoppen mit Marmeladenwettbewerb statt. Wirklich ein sehr gelungenes Kirmeswochenende. Ausdrücklich möchte ich mich beim Spielmannszug unter Leitung von Viola Frölich bedanken. Ohne deren Zutun würde es schwierig werden, die Kirmes zu veranstalten.

Am 18. August wurde im Rahmen eines Festgottesdienstes unser ehemaliger Pfarrer George Velloparampil verabschiedet. Ich durfte mich für die Nesselröder Bevölkerung bei ihm für seine Arbeit in unserer Gemeinde bedanken. Mit dem Weggang von Pfarrer „Georg“, wie wir ihn alle nennen durften, hat Nesselröden in seiner mehr als achthundert-

jährigen Geschichte erstmals keinen Geistlichen mehr im Ort. Ein echter Einschnitt für unser Dorf. Seit dem 1. September werden wir nun von Propst Bernd Galluschke und seinem Team aus Duderstadt seelsorgerisch betreut.

Unsere Ortsmitte hat eine deutliche Aufwertung erfahren. Seit dem 15. Oktober hat Nesselröden wieder eine Hausarztpraxis. Frau Monika Anhuef hat in den ehemaligen Sparkassenräumen in unserem Dorfgemeinschaftshaus eine neue Praxis eingerichtet. Mit viel Aufwand wurde eine sehr angenehme Atmosphäre gestaltet. So kann sich jeder Patient wohlfühlen. Bedanken möchte ich mich bei allen, im vorbereitenden Prozess Beteiligten, für ihr Engagement. Eine ganz wesentliche Versorgungslücke im Ort konnte auf diese Weise geschlossen werden. Ich wünsche Fr. Anhuef und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern viel Erfolg.

So finden wir nun in unserer Ortsmitte neben unserer Kirche: eine Hausarztpraxis, einen Zahnarzt, eine Praxis für Logopädie, unsere Kindertagesstätte mit den beiden Krippen, zwei Bäcker, wobei einer ein zusätzliches Lebensmittelangebot anbietet, das Pfarrbüro, unser Jugendheim mit Bücherei und neu eingerichteter Verwaltungsstelle, das Dorfgemeinschaftshaus mit unserem Ortsarchiv sowie dem Jugendraum und dem Ortsverband des Deutschen Roten Kreuzes.

Am 20. November feierte die kirchliche Seniorenarbeit ihren 40. Geburtstag. Nach einem festlichen Gottesdienst fand die Feierstunde im Jugendheim statt. Ich durfte mich für 40 Jahre ehrenamtliches Engagement für unsere Senioren bedanken. Über 800 Veranstaltungen wurden seither angeboten und mehr als 40.000 Menschen haben diese Veranstaltungen besucht. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden für diese großartige Arbeit, zu der alle Senioren des Ortes, im 14 Tage Rhythmus, herzlich willkommen sind.

Ein ganz anderes Thema sind leider Nachbarschaftsstreitigkeiten in Nesselröden. Jeder der sich angesprochen fühlt möge einmal darüber nachdenken, ob es das wirklich wert ist?

Ebenso verhält es sich mit „hate speech“ im Internet, oft bei Facebook. Manche Kommentare sind so abwegig, verletzend und mitunter menschenverachtend, dass es vielfach nicht mehr hinnehmbar ist. Hier sollten wir alle mit aufpassen, was da wer von sich gibt, auch um gegebenenfalls die Stimme zu erheben und Einhalt zu gebieten.

Am 15. September wurde der Bürgermeister der Stadt Duderstadt neu gewählt. Thorsten Feike hat die Wahl mit großer Mehrheit für sich entschieden. Wir wünschen ihm in seinem Amt alles Gute zum Wohle der Menschen in der Stadt und unseren Dörfern. Dem bisherigen Bürgermeister Wolfgang Nolte habe ich für sein jahrzehntelanges Wirken bei seiner Verabschiedung für uns Nesselröder den Dank ausgesprochen und ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute gewünscht.

Prägende Persönlichkeiten des Vereins- und öffentlichen Lebens sind im Jahr 2019 von uns gegangen. Werner Rittmeier, Franz Napp und Vitus Leineweber waren zeitlebens in vielen Bereichen des Ortes echte Aktivposten, sowie Gerd Eckert im Bereich des öffentlichen Lebens. Sie alle haben sich um Nesselröden verdient gemacht.

Wenn ich nun nach vorn blicke, liegt ein spannendes neues Jahr 2020 vor uns. Neben den Jubiläen vom TSV 100 Jahre, Kindertagesstätte 90 Jahre, Spielmannszug 50 Jahre und Tennisclub 40 Jahre, gibt es auch in der Wirtschaft Weiterentwicklungen. Im Haus St. Georg, dem größten Arbeitgeber im Ort, wird die Rehabilitationsabteilung in neue Räume ziehen. Dazu soll die Abteilung im Bereich der Therapeuten verstärkt werden berichten Sonja Zwingmann und Nicola Blank.

Abschließend möchte ich wieder alle Haus- und Grundstückseigentümer auf die Straßenreinigungspflicht im ganzen Jahr hinweisen, ebenso auf den Rückschnitt von Bäumen und Büschen auf dem Grundstück, so dass die Gehwege nicht beeinträchtigt werden. Die Hundehalter möchte ich ebenfalls darauf hinweisen, die Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Begleiter geeignet zu entsorgen. Ein Anliegen ist auch immer wieder die Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer aufeinander. Nahezu im ganzen Ort gilt aus guten Gründen rechts vor links im Straßenverkehr. Ich bitte alle Verkehrsteilnehmer darauf zu achten und Rücksicht zu nehmen. Darüber hinaus müssen alle die Einwurfzeiten in unsere Glas- und Sammelcontainer beachten, um die Anlieger nicht über Gebühr zu stören. Ein ständiges Ärgernis sind Müllablagerungen an den Feldwegen und anderen Orten in und um Nesselröden. Bitte achten wir gemeinsam auf solche Vergehen. Jeder hat seinen Müll geeignet zu entsorgen.

Künftig werden unsere Seniorinnen und Senioren zum 75. Geburtstag einen Kartengruß

bekommen. Zum 80., 85. und 90. Geburtstag gibt es einen persönlichen Besuch und darüber hinaus zu jedem weiteren Lebensjahr.

Unser Verwaltungsstellenleiter Reinhold Frölich bietet seine Dienste weiterhin donnerstags von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, parallel zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros an. Er ist jetzt im Jugendheim zu finden. Dort gibt er fachkundige Antworten und leistet sehr oft Hilfestellung bei Fragen an die Stadtverwaltung.

Bedanken möchte ich mich bei allen, die so manches im Dorf erledigen, was anderen selbstverständlich erscheint, aber ohne die Mithilfe dieser vielen stillen Helfer nicht denkbar wäre.

Zum Abschluss wünsche ich Ihnen allen im Namen des Ortsrates frohe und besinnliche Weihnachtstage, einen guten Rutsch und für 2020 alles Gute, Glück und Zufriedenheit.

Für den Ortsrat Nesselröden

Ihr 
 Bernd Frölich
 - Ortsbürgermeister -

Zuerst wieder einige Zahlen aus der Statistik:

In Nesselröden wohnen insgesamt 2.061 Personen (im auch Vorjahr 2.061), davon 1.006 männliche und 1.013 weibliche Einwohner sowie 23 männliche und 19 weibliche ausländische Mitbewohner. Mit einzigem Wohnsitz sind 1.926 Personen (im Vorjahr 1.931 Personen), während mit Hauptwohnung 43 Personen und mit Nebenwohnung 92 Personen in Nesselröden gemeldet sind.

Mit 97 Jahren ist Frau Elisabeth (Else) Borchard, Haus St. Georg, die älteste Einwoh-

nerin unseres Ortes. Herr Johannes Hellmold, Im Hinterdorf 25, ist mit 95 Jahren der älteste Einwohner.

420 Senioren ab 66 und älter (davon 235 Frauen und 185 Männer) wohnen in Nesselröden. 23 Personen sind 90 Jahre und älter, einschließlich der Bewohner des Alten- und Pflegeheimes St. Georg.

Das Katholische Pfarramt verzeichnete:

- 9 Taufen
- 8 Erstkommunionkinder
- 3 Eheschließungen
- 23 Sterbefälle

Katholische Kindertagesstätte und Grundschule

Kath. Kindertagesstätte St. Georg

Inzwischen besteht die neue Krippe in der Alten Schule schon über 2 Jahre. Einige Kinder, die mit der Eröffnung am 1. April 2017 den Krippenbesuch damals starteten, sind im Sommer in die „große Kita“ gewechselt. Die Zusammenarbeit zwischen den Krippenerzieherinnen hat sich positiv entwickelt und es findet ein reger Austausch über den Krippen-Alltag statt.

Ab 1. Februar gibt es für Eltern das zentrale Anmeldeverfahren über das Portal „Little-Bird“, das von der Stadt Duderstadt eingerichtet wurde. Diese neue Form der Anmeldung erleichtert Eltern und Leiterinnen das Anmelde- und Aufnahmeverfahren, und die Stadt Duderstadt hat eine genaue Übersicht über die Belegung in den einzelnen Einrichtungen.

Im Mai erlebten alle Kinder mit ihren Familien einen fröhlichen Familienwandertag. Die Wanderung führte von Nesselröden nach Werxhausen. Auf dem Sportplatz konnten die Kinder sich auf den Hüpfburgen austoben, Seifenblasen pusten oder Sonnenkappen bemalen. Für das leibliche Wohl sorgte ein leckeres Mitbringbuffet. Es war für alle ein gelungener Tag.

Nach den Sommerferien feierte sie am 21. August Abschied von Pfarrer George Veloo-parampil. Alle Kinder und Mitarbeiterinnen versammelten sich draußen auf der Wiese und wünschten ihm alles Gute für die Zukunft.

Im Oktober besuchte Propst Galluschke als neuer leitender Pfarrer und Pater Matthias zum ersten Mal die Kita. Sie lernten die Kinder, die Mitarbeiterinnen und die vielen Räumlichkeiten der Kindertagesstätte St. Georg kennen. Propst Galluschke wird sich nun regelmäßig mit der Leiterin der Kita Fr. Kujoth austauschen und Pater Matthias wird die religionspädagogischen Erzähl- und Singkreise in den Kita-Gruppen besuchen.

Im November richtete sie das St. Martinsfest für die ganze Gemeinde aus. Die kleine Dankandacht, der Laternenumzug und auch der gemütliche Ausklang verliefen sehr erfolgreich. Im Dezember stimmte sie sich wieder auf das Weihnachtsfest ein. Jeden Freitag treffen sich alle 5 Gruppen zum Adventsingen auf dem Flur vor der Bienengruppe in der Alten Schule.

Im nächsten Jahr, Sonntag, den 14. Juni, wird der 90. Geburtstag der Kindertagesstätte mit einem Fest rund um die Kita gefeiert. Alle Einwohner des Ortes und den Nachbargemeinden sind herzlich eingeladen.

Grundschule

In diesem Jahr bildete das Tanzen einen großen Schwerpunkt im Schulleben. So startete sie im Frühjahr in Kooperation mit dem Verein "Musa" aus Göttingen eine entsprechende Projektwoche. Professionelle Tanzlehrer führten die Kinder in "Breakdance", "Hip-Hop" und "Modern Dance" ein und zeigten eine eindrucksvolle Vorstellung beim abschließenden Schulfest. Die Idee eines eigenen "Schultanzes" als verbindendes Element aller Kinder der Grundschule wurde ebenfalls umgesetzt. Der gemeinsame Tanz wurde mit so viel Freude aufgenommen, dass Kindergruppen aus verschiedenen Klassen ihn auch

bei privaten Feiern oder Dorffesten zusammen aufführten. Selbst beim "Eichsfeld-Festival" in Duderstadt schaffte es die Grundschule Nesselröden, mit dem Schultanz in das Bühnenprogramm aufgenommen zu werden. Innerhalb der Schule sorgte das für einige Aufregung. Schließlich mussten über 90 Kinder innerhalb kürzester Zeit geordnet auf der Bühne stehen - eine logistische Herausforderung für das Kollegium. Beim Auftritt selbst griff dann die Begeisterung aller Beteiligten auf das Publikum über, und die Schule erntete großen Applaus und gab sogar eine Zugabe.

Als weiteren Höhepunkt wurde eine Autorenlesung mit dem erst 16 jährigen jungen Autor Markus Hoppe organisiert. Sein Alter beeindruckte die Grundschüler sehr und mit ihm als Vorbild erschien manchem Schüler das Schreiben von Geschichten attraktiver.

In Arbeit ist gerade ein so genannter "Sensorischer Pfad", der sich durch die Schulflure schlängelt und über Bewegung das Lernen des ABC's und des 1x1 unterstützt oder einfach nur einen Ausgleich zum Sitzen anbietet. Er soll im nächsten Jahr noch erweitert werden. Finanziell großzügig unterstützt wird diese Aktion auch vom Ortsrat Nesselröden.

Die Schülerzahl liegt knapp über 90 Kinder, verteilt auf 6 Klassen. Auch zum Ganztagsangebot sind wie üblich fast 90 % unserer Schüler angemeldet. Ein Wechsel ergab sich im Herbst bei den pädagogischen Mitarbeiterinnen. Frau Regina Friedrich orientierte sich beruflich neu und verließ die Schule nach fast 20 Jahren. Sie war seit der 1. Stunde maßgeblich und mit hohem Engagement an der Gestaltung der Vormittagsbetreuung und des Ganztagsangebotes beteiligt und hinterließ eine große Lücke. Die Grundschule bedankt sich sehr für die lange gute Zusammenarbeit. Neu ins Team wurde Frau Yasmin Bömeke-Hellmold aufgenommen, der wir viel Freude an der neuen Aufgabe wünschen.

Weitere Unterstützung erfährt die Schule über den FSJ-ler Florian Böning. Ob diese Stelle im nächsten Schuljahr erneut besetzt werden kann, ist zur Zeit wegen des fehlenden Abiturjahrgangs 2020 leider sehr fraglich. Am Lehrerberuf interessierte Abiturienten/innen der IGS oder Absolventen der Fachoberschule sind herzlich gebeten, sich bei Frau Glaese-Nörthemann für ein FSJ oder Praktikum zu melden.

Rückblick auf das Vereinsleben in Nesselröden

Turn- und Sportverein

Das 99. Vereinsjahr war für den TSV Nesselröden voller Höhen und Tiefen. Am 18. Januar fand die 98. Jahreshauptversammlung im Sporthaus statt. Olaf Schneemann wurde erneut zum 1. Vorsitzenden gewählt. Holger Almes übernahm das Amt des 2. Vorsitzenden. Roland Borchard stand nach 4 Jahren nicht mehr als Kassenwart zur Verfügung. Dieses Amt übernahm Bengt Mitzinneck. Gudrun Hellmold wurde als Sportwartin wiedergewählt.

Es folgte der emotional traurigste Moment im Vereinsjahr. Am 31. Januar verstarb ihr Ehrenvorsitzender Werner Rittmeier. Er hatte den TSV über 25 Jahre als 1. Vorsitzender erfolgreich geführt und zeichnete in seiner Amtszeit verantwortlich für den Bau des neuen Sportplatzes, den Neubau des Sporthauses und der Tribüne.

Die durch die Tischtennispartei am 10. Februar organisierte Winterwanderung fiel buchstäblich ins Wasser. Die vorbestellte Suppe und die extra gebackenen Kekse wurden dennoch im Sporthaus verzehrt. Der Sportball fand am 23. Februar im Hotel-Gasthaus-Schenke statt. Die Bewirtung übernahm der Zeltbetrieb Müller. Die Resonanz war leider so schlecht, dass der Vorstand eine Fortführung der Veranstaltung vorerst gestrichen hat.

Am 12. Juni kam es dann zum emotionalen Höhepunkt in diesem Vereinsjahr. Nach 7 Jahren Zugehörigkeit in der 1. Kreisklasse konnten unsere Herrenfußballer endlich wieder eine Meisterschaft feiern. Die 1. Herrenmannschaft machte den lang ersehnten Aufstieg perfekt und spielt ab sofort in der Kreisliga Göttingen-Osterode. Vom 02. - 04. August veranstaltete der TSV sein traditionelles Sportfest. Das Beachvolleyballturnier der TSV-Volleyballsparte fand am 24. August wieder auf der Reitanlage des RV St. Georg statt und lockte 46 Mannschaften an den Start.

Das von den Fußballern veranstaltete Oktoberfest fand am 21. September statt. In einem seit Jahren tollen Ambiente konnten die über 200 Gäste wieder ein zünftiges Fest feiern. Die Verpflegung hatte in diesem Jahr erstmalig das Landgasthaus Rhode übernommen. Auch bei der diesjährigen Kirmes war der TSV dank der Initiative der Damen- und Herrengymnastiksparte hervorragend vertreten.

In sportlicher Hinsicht lief es in diesem Jahr sowohl bei den Fußballern*innen, als auch bei den Volleyballern und Tischtennispielern insgesamt rund. Auch in der Damen- und der Herrengymnastiksparte, sowie der Mutter-Kind-Gruppe wird weiterhin ganzjährig Sport betrieben und die Gemeinschaft im TSV gelebt.

Abschließend möchten wir auf das 100-jährige Bestehen des TSV Nesselröden in 2020 hinweisen. Neben zahlreichen sportlichen Veranstaltungen wird die Festwoche mit abschließendem Festumzug vom 3. bis 12. Juli auf dem Sportgelände gefeiert. Hierzu sind neben allen Vereinsmitgliedern, den Nesselröder Vereinen und Verbänden, natürlich alle Nesselröder Einwohner und Gäste herzlich eingeladen.

Schützenbruderschaft

Der Auftakt im 97. Vereinsjahr war die Winterwanderung am 20. Januar zu den Hügelgräbern. Eine Kaffeetafel und anschließendes Grillen ließen den Wandertag bei gemütlichem Beisammensein im Schützenhaus ausklingen. Bei den Kreismeisterschaften vom KSV-Südharz, die im Februar auf ihrer elektronischen LG-Anlage stattgefunden hat, erzielten einige Schützen von der SB sehr gute Schießergebnisse.

Das Schützenfest in der Schützenbruderschaft ist einer der Höhepunkte des Vereins, welches vom 24. bis 26. Mai gefeiert wurde. Beim Betriebs- und Handwerkerkönigsschießen ist das Haus St. Georg 1. Sieger, Tischlerei Rittmeier 2. Sieger und Haustechnik Nörthemann 3. Sieger geworden. Handwerkerkönig wurde Manfred Sachse. Am Samstag beim Vereinsvergleichsschießen wurde der HSV-Fanclub 1. Sieger, die Schützenjugend 2. Sieger und der Rauch-, Wander- und Kegelclub 3. Sieger. Von dem Vereinsvorsitzenden wurde Petra Hellmold als beste Schützin und Inga Schenke als Tagessiegerin geehrt.

Die Tanzveranstaltung am Samstagabend mit den „EL Trinkos“ und Freibier wurde in diesem Jahr im vollen Zelt gefeiert. Die „EL Trinkos“ und Freibier werden auch für das Schützenfest 2020 eingeplant und der Vorstand hofft, dass die Veranstaltung auch wieder so gut sein wird wie in diesem Jahr.

Ein weiterer Höhepunkt war am Sonntag die Proklamation der Könige. Der 1. Vorsitzende Lothar Schenke konnte folgende Könige ausrufen: Schützenkönigin: Kordula Andag, Schützenkönig: Manfred Sachse, Junggesellenkönigin: Alina Napp, Seniorenkönig: Karl Klingebiel, König der Könige: Hiltrud Ehbrecht, Teilerkönig: Wolfgang Mentzel, Jugendkönigin: Anna Sophie Kötz, Schülerkönigin: Zoe Schwedhelm, Laserkönig: Jerome Stollberg, Ratskönig: Bernd Frölich.

Auch war die Schützenbruderschaft Ausrichter vom Eichsfeldkönigsschießen. Am 31. August fand ein ökumenischer Gottesdienst mit den Eichsfelder Schützenvereinen statt. Im Anschluss daran hat der Eichsfeldkönigsball im Gasthaus Schenke stattgefunden. An diesem Abend wurde Zoe Schwedhelm zur Eichsfeldschülerkönigin proklamiert.

Am 5. und 6. Oktober fand das traditionelle Vogelkönigsschießen statt. In diesem Jahr ist Regina Napp zur Vogelkönigin gekrönt worden. Beim Kreiskönigsball in Gieboldehausen ist Anna Sophie Kötz zur Kreisjugendkönigin proklamiert worden. Besonderer Dank geht an Lothar Schenke, der die LG-Jugendmannschaft, die in der Landesliga schießt, zu jedem Wettkampf begleitet.

Spielmannszug Nesselröden

In diesem Jahr standen wieder vielseitige Aktionen und Auftritte auf dem Programm der aktiven Spielleute. Neben Ständchen bei Mitgliedern waren sie auf verschiedenen Schützenfesten und Kirmesveranstaltungen. Mit dem Duderstädter Musikzug üben sie seit zwei Jahren in regelmäßigen Abständen gemeinsam und können sich so das ein oder andere Mal musikalisch unterstützen.

Besonders bleibt natürlich die Fahrt nach Frankreich in Erinnerung. 15 Spielleute nahmen an dem Austausch teil. Die Tage in den Gastfamilien waren unvergesslich und sie hatten viele tolle Erlebnisse

Zur diesjährigen Kirmes hat ihr „Kreativ-Team“ wieder einige Aktionen für den Bunten Abend vorbereitet.

Ein Schwerpunkt ist die Vorbereitung des 50. Geburtstages des SZ in 2020. Der Festausschuss befindet sich mitten in den Vorbereitungen. Am Samstag, 14. März wird es einen Konzertabend in der Kirche geben. Hier werden Musiker aus dem Ort und die dem Verein verbunden sind, ein vielseitiges musikalisches Repertoire bieten. Der zweite

Teil des Festes findet am Sonntag, 13. September statt. Nach einem Festgottesdienst gibt es einen musikalischen Nachmittag mit befreundeten Vereinen im Gasthaus Schenke. Der SZ freut sich schon darauf, ihr Jubiläum mit allen Nesselrödern und Gästen feiern zu können.

20 Jahre Frankreichtausch

Eine 44-köpfige Reisegruppe aus Nesselröden hat 5 wundervolle Tage im befreundeten französischen Ort Chantenay-Villedieu (süd-westlich von Le Mans) verbracht. Eine altersdurchmischte Gruppe der Vereine TSV, Ortsfeuerwehr und Spielmannszug konnten eine schöne Zeit in den Gastfamilien sowie ein vielseitiges Programm erleben. Am Freitag stand eine Führung durch ein Weingut mit anschließender Verkostung und eine Stadtführung in der historischen Altstadt von Angers bei der Loire auf dem Programm. Am folgenden Tag gab es die Möglichkeit verschiedene Aktionen auszuwählen, wie eine Besichtigung des 900-Einwohner-Ortes Chantenay, sportliche Aktivitäten auf einem nahen Badensee, Besuch der Benediktinerabtei Solesmes, ein Fußball-Freundschaftsspiel oder einen Kochkurs mit französischem Koch.

Den Höhepunkt bildete ein bunter Abend mit gemeinsamen Abendessen und anschließender Disco, um den 20. Geburtstag des Austausches der beiden Orte zu begehen. Die ersten Abordnungen besuchten sich 1999, danach fand ca. alle 2-3 Jahre ein wechselseitiger Besuch in den Orten statt.

Nach einem gemeinsamen Gottesdienst am Sonntag folgte eine offizielle Feierstunde, eine sogenannte „Vin d'honneur“, mit kurzweiligen Reden der Vertreter der Vereine und dem Austauschen von Gastgeschenken. Als gemeinsames Gastgeschenk wurde von unserer Seite eine Metallsteele mit passender Gravur überreicht. Als Retour-Geschenk nahmen sie einen überdimensionalen, metallenen Hahn (ein Symbol für Frankreich) mit in die Heimat. Der Nachmittag schloss mit einer Wanderung, auf der es mehrere Essensstationen gab, ab. Dieser gesellige Abschluss spiegelt die französische Lebensart wieder. Jeden Abend fanden sich die Gastfamilien in kleinen Gruppen zusammen und ließen uns die französische Gastfreundschaft genießen und mit viel Ruhe, leckerem Essen und großer Getränke-Auswahl die Zeit vergessen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in einigen Jahren in Nesselröden.

Freiwillige Feuerwehr Nesselröden und Feuerwehrverein Nesselröden e.V.

In diesem Jahr gab es für die Freiwillige Feuerwehr im Vergleich zu anderen Jahren etwas weniger zu tun. Neben dem allgemeinen Ausbildungs- und Übungsdienst galt es ca. 22 Einsätze abzuarbeiten. Der größte Einsatz dieses Jahr war für sie der Dachstuhlbrand auf dem Gut Rieckenrode. Hier war die größte Herausforderung, genug Löschwasser an die Einsatzstelle zu bekommen. Es wurde mit Löschfahrzeugen mit Wassertank im Pendelverkehr und mit einer ca. 3km langen Löschwasserleitung von Sattenhausen aus das Löschwasser zur Einsatzstelle befördert. Weiterhin zählen 2 Öleinsätze, 4 technische Hilfeleistungen, 1 Verkehrsunfall, 2 Brände, sowie 12 sonstige Einsätze dazu.

Unsere Jugendfeuerwehr besteht zurzeit aus 11 Jugendlichen. Seit ein paar Jahren haben sie sich mit der Jugendwehr aus Westerode zusammengetan, um zu gewährleisten, dass sie mit den Jugendlichen an Wettkämpfen teilnehmen können. Jeder 10-jährige Jugendliche der Lust hat in der Jugendfeuerwehr mit zu machen, ist jeden Mittwoch um 18:00 Uhr im Gerätehaus herzlich willkommen.

Reiterverein St. Georg Nesselröden

Das traditionelle Pfingstturnier war in diesem Jahr mit 35 Prüfungen größer denn je. Seit mehr als 30 Jahren zählt das Pfingstturnier in Nesselröden zu den größten Pferdesport-Events in Südniedersachsen. Nicht nur aus Niedersachsen, sondern auch aus den angrenzenden Bundesländern kamen die Turnierteilnehmer. Das Programm umfasste Pferdesport bis zur Klasse M in Springen und Dressur. Auch einige hochkarätige Prüfungen sowie Qualifikationsprüfungen zu u.a. dem Braunschweiger Amateur-Dressurchampions waren dabei. Der krönende Abschluss des Turniers war das Mannschaftsspringen Kl. A, bei dem ein Nesselröder Team mit drei gewerteten Null-Fehler-Ritten siegte.

Doch eins steht fest: eine solche Veranstaltung kann nur mit der Hilfe aller örtlichen Vereine und zahlreicher Unterstützer organisiert werden. Daher ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, Helferinnen und Helfer sowie Unterstützern. Es war ein erfolgreiches Turnier mit tollen Ergebnissen!

Ein weiteres Highlight auf der Reitanlage war das Beachvolleyballturnier des TSV Nesselröden. Dieses findet jährlich auf dem Sand-

platz statt. Auch hierbei zeigt sich die gute Zusammenarbeit beider Vereine.

Das Angebot an Reitunterricht stellt aber selbstverständlich auch neben des Pfingstturniers eine große Auswahl dar. Wöchentlich finden Führzügelunterricht, Dressur- und Springreiten sowie Kinderreiten in der Reithalle statt. Interessierte können sich jederzeit bei einem Mitglied des Vorstandteams melden.

Internetpräsentation: www.nesselroeden.de

Die Internetpräsentation unserer Gemeinde Nesselröden besteht inzwischen über 19 Jahre.

Auf dieser Seite befindet sich auch immer der aktuellste Veranstaltungskalender der Nesselröder Verbände und Vereine. Dieser wird im Laufe des Jahres ständig aktualisiert und kann als PDF-Datei angezeigt oder ausgedruckt bzw. auch als ics-Datei für Mobiltelefone oder PCs herunter geladen werden. Der diesjährige Weihnachtsbrief wird, wie in den Vorjahren,¹ auch wieder als PDF-Datei auf der Nesselröder Internetseite veröffentlicht.

Kolpingsfamilie St. Josef

Das Jahresprogramm der Kolpingsfamilie bietet abwechslungsreiche Begegnungen und stärkt das Verantwortungsbewusstsein zum gemeinsamen Handeln. Der religiöse, kulturelle und gesellschaftspolitische Bereich dienen als Orientierung, damit durch die Angebote entsprechende Lebenshilfen vermittelt werden.

Christoph Kandora vom Diözesanvorstand berichtete über die Internationale Generalversammlung in Lima/Peru und gab Einblicke in die Aktivitäten des weltweiten Kolpingverbandes. Durch den Bezirkspräses Matthias Kaminski erfolgte mit dem Thema „*Ostern, Fest der Hoffnung*“ eine Einstimmung auf ein Leben nach dem Tod, also die Auferstehung. „*Sakramente als Gnadenquelle und Lebensbegleiter*“ wurden vom Domkapitular i.R. Wolfgang Damm verständnisvoll vermittelt. Wie kann dies auch in einer priesterarmen Zeit geschehen? Politische und religiöse Gesprächskreise in Anlehnung an das Apostolische Glaubensbekenntnis ergänzten das Programm. Der achte Begegnungsabend mit Schlachteessen fand erneut guten Zuspruch. Der Karten- und Spieleabend, der Wander- und Familientag, der Kolpinggedenktag sowie

die Weihnachtsfeier mit Kindern bedürfen der besonderen Erwähnung.

In diesem Jahr wurde am 1. Adventssonntag, das Jubiläum „50 Jahre Kolping-Entwicklungszusammenarbeit“ gefeiert. Die Brücke der Solidarität nach Brasilien wurde in Verbindung mit der Gebrauchtkleidersammlung weiter gefestigt.

Ortsheimatpflege

Für die Ortsheimatpflege stand die Aktualisierung der Häuserliste von Nesselröden im Vordergrund. 697 Häuser sind in der Liste erfasst, wobei die ältesten Einträge aus dem Jahr 1803 stammen. 2.221 Fotos runden das Projekt ab. Sollten Sie noch ältere Fotos von Ihrem Haus besitzen, setzen Sie sich doch bitte mit dem Ortsheimatpfleger in Verbindung, der für unsere Ortsheimatpflege gern das Foto einscannen und Ihnen das Original wieder zurückgeben wird.

Wie auch in den vergangenen Jahren möchte ich noch auf die Chroniken von Nesselröden hinweisen. (*Band 1 kostet 5 EUR und Band 2 kostet 13 EUR.*) Diese können bei unserem Ortsheimatpfleger bestellt bzw. im Ortsarchiv abgeholt werden.

Für unsere Ortsheimatpflege suchen wir ständig alte Fotos und Dokumente. Kopien können von unserem Ortsheimatpfleger selbst angefertigt werden, so dass Sie die Originale wieder zurück erhalten. Setzen Sie sich bitte mit dem Ortsheimatpfleger Josef Engelke in Verbindung.

Ju-Jutsu Club Nesselröden

Der Ju-Jutsu Club hat zur Zeit 109 Mitglieder. Besonders aktiv ist die Jugendgruppe. Lehrgänge wurden in Goslar, Wolfenbüttel und Stadtoldendorf besucht. Eine Prüfungsvorbereitung für Kinder und Erwachsene fand bei der Bundespolizei in Duderstadt statt. Die Prüfungen waren vor den Sommer- und Weihnachtsferien.

Vor den Sommerferien wurde eine Grillfete für alle Gruppen angeboten. In der Sporthalle und auf dem Sportplatz hieß das Motto "Spiel und Spaß", wo die Kinder sich austoben konnten.

Am 4. Dezember kam für die Kinder der Nikolaus mit kleinen Geschenken. Zum Jahresabschluss fand das traditionelle Weihnachtsessen für die Erwachsenen statt. Besonderer Dank gilt der Trainerin Jutta Bringmann, den

Trainern Norbert Jegerczyk und Michael Griethe.

Katholische Frauengemeinschaft

Auch die KFG kann wieder auf viele gemeinsam verbrachte schöne Stunden zurückblicken.

An den angebotenen Veranstaltungen nahmen wieder zahlreiche Mitglieder und Gäste teil. Erwähnenswert ist der „Fette Donnerstag“, der mit Beiträgen der Mitglieder bereichert wurde. Auf einem Gruppenabend beschäftigten sie sich mit dem Thema „Müllvermeidung“. Hierzu luden sie Frau Haunhorst vom Diözesanverband Hildesheim ein.

An einem Nachmittag machten sich die Frauen auf den Weg nach Göttingen. Angekommen, wurde die ansässige Eisdiele überfallen und jede der Frauen genoss ein dickes Eis. Dann bestiegen sie den „London-Bus“, liebevoll Miss Marple genannt. In einer 2-stündigen Fahrt erfuhren sie wissenswertes über Göttingen. Der Ausklang fand auf der Nesselröder Warte statt, wo sie mit Bratwurst und Salat verwöhnt wurden.

Weitere Veranstaltungen waren der Weltgebetstag, der Einkehrtag in Krebeck, die Erntedankfeier und die Lichterprozession, die in diesem Jahr von den Nesselröder Frauen ausgerichtet wurde. Hieran nahmen viele Frauen aus dem Eichsfeld teil.

Den Bunten Abend der diesjährigen Kirmes bereicherten sie mit einem Tanz-Beitrag. Weiter wurden Bastel- und Spielabende angeboten. Auf ihrer Weihnachtsfeier konnten zahlreiche Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft geehrt werden. Glückwünsche wurden auch zu runden Geburtstagen und Ehejubiläen überbracht. Auch im kommenden Jahr wollen sie wieder Zeit für einander finden.

HSV-Fanclub

Das Vereinsjahr begann Ende Januar mit einer Winterwanderung durch die Nesselröder Feldflur und endete bei einem gemütlichen Beisammensein auf der Nesselröder Warte.

Im März fuhren sie zum Spiel des VfL Bochum gegen den HSV. Es war eine tolle Fahrt, leider endete das Spiel 0:0 unentschieden.

Für den letzten Spieltag hatten sie Karten und wollten eigentlich den Wiederaufstieg in die

Bundesliga feiern. Da aber schon vor dem Spiel feststand, dass der HSV den angepeilten Aufstiegsplatz auch theoretisch nicht mehr erreichen konnte, haben sie diese zurückgegeben und die Fahrt abgesagt. Somit war klar, dass sie den HSV ein weiteres Jahr in der 2. Bundesliga unterstützen müssen. Neben ihrem gemeinsamen Leiden um den HSV versuchen sie, wo immer es möglich ist, die angebotenen Vereinsveranstaltungen in Nesselröden zu unterstützen. So konnten sie z.B. wieder das Vereinsschießen für sich entscheiden.

Für ihre nächste Fahrt zu einem Ligaspiel haben sie Ende März 2020 den derzeitigen Tabellenführer Arminia Bielefeld als Gegner auserkoren. Derzeit steht der HSV auf dem zweiten Platz der 2. Liga und sie hoffen natürlich, dass sie diesmal am Ende der Saison den Aufstieg in die Bundesliga feiern können.

Das Vereinsjahr haben sie wie immer mit der Weihnachtsfeier abgeschlossen. Für den Januar 2020 ist eine gemeinsame Winterwanderung der Nesselröder Fanclubs geplant.

Theatergruppe Nesselröden

Nach einer Zeit des Ungewissen wird auch die Theatergruppe im kommenden Frühjahr wieder mit zwei Stücken das kulturelle Leben in Nesselröden bereichern. Die Theatergruppe SchnurZ aus Göttingen wird mit Nesselröder Darstellern am 15. Februar das Stück „Magnolien aus Stahl“ aufführen. Hier wird veranschaulicht, wie stark Freundschaft und Liebe schweren Zeiten Kraft verleihen kann. Die Komödie „Scheinheiligkeit hat einen Namen“, es handelt sich hierbei um eine Bürgermeisterwahl, wird am 27. März und am 3. und 4. April aufgeführt.

Tennisclub

Traditionell begann der Tennisclub seine Saison am 9. März mit einem Nachtturnier im Göttinger Hotel Freizeit In. Am 4. April wurde mit allen hochbegeisterten Kindern der Grundschule ein eintägiger „Schultenniscup“ in der Turnhalle ausgerichtet, vielen Dank an die Schulleitung Fr. Glaese-Nörthemann für tolle Zusammenarbeit. Mit der Saisonöffnung am 27. April wurde mit der Aktion „Deutschland spielt Tennis“ in das neue Tennisjahr gestartet. An der Punktspielsaison des Niedersächsischen Tennisverbandes nahm der Verein mit zwei B-Jugendmannschaften und einer Herren 40 Mannschaft teil.

Am 10. August wurde bereits zum sechsten Mal ein eintägiges Leistungsklassen-Turnier mit einem Mix von Spielern aus dem gesamten Bundesgebiet und dem Eichsfeld auf der Tennisanlage ausgetragen. Dank der Organisation von Erik Pawellek kamen wieder viele hochkarätige Spieler aus Hannover, Essen und Mannheim nach Nesselröden.

Gleich im Anschluss fand vom 11. bis 13. August ein dreitägiges Tenniscamp mit Übernachtung, Lagerfeuer und vielen tollen Aktionen auf der Anlage an der Schulstraße statt. Mit dem Sommerfest und einem abschließenden Mixed-Jux-Turnier wurde die Sommersaison beendet.

Erfreulich ist, dass man sich mit dem Eigentümer vom Rosentaler Hof soweit einigen konnte, dass die Tennishalle von Oktober bis April für das Winterhalbjahr wieder für den Tennisbetrieb genutzt werden kann, da auch die Duderstädter Halle "Auf der Klappe" nicht mehr zur Verfügung steht. An dieser Stelle auch ein Dank bei den ortsansässigen Sponsoren und ehrenamtlichen Helfern, ohne die eine so gute Jugendarbeit kaum möglich gewesen wäre.

Wurftaubenverein

Beim WTV sind nicht nur die wieder zahlreichen sportlichen Erfolge zu nennen, sondern auch die Modernisierungsmaßnahmen die am Stand vorgenommen wurden, wie die neu verlegten Schallschutzplatten. Die neue Zuwegung zum Vereinsheim wurde feierlich mit Vereinsmitgliedern, Freunden und Gästen des Vereins eröffnet und eingeweiht.

Dass das wunderbar gelebte Vereinsleben immer reibungslos funktioniert, liegt an den Vereinsobmann Heinrich Rittmeier, seiner Frau Theresia und Platzwart Bernward Huch. Das somit für das Training und auch die Verpflegung beste Bedingungen beim WTV vorhanden sind, wissen die Vereinsmitglieder, viele Gastschützen und alle Besucher des Vereins sehr zu schätzen.

Gern finden den Weg zum WTV auch immer wieder andere Vereine und Verbände, wie der Rauch-, Wander- und Kegelclub oder auch die BGS-Kameradschaft Duderstadt, deren Bewirtung gern übernommen wird.

Veranstaltungskalender 2020

siehe nächste Seite:



Veranstaltungskalender 2020 der Nesselröder Verbände und Vereine

Stand: 11.12.2019



Januar	04.	Sternsinger	Kirchengemeinderat
	16.	Generalversammlung	Kath. Frauengemeinschaft
	17.	Jahreshauptversammlung	Turn- und Sportverein
	18.	Wintervergnügen	Schützenbruderschaft
	31.	Generalversammlung	Schweineversicherung
Februar	01.	Begegnungsabend mit Essen	Kolpingsfamilie St. Josef
	07.	Jahreshauptversammlung	Realgemeinde
	14.	Generalversammlung	Feldmark Interessenschaft
	14.	Generalversammlung	Jagd-Genossenschaft
	21.	Jahreshauptversammlung	Tennisclub
März	06.	Jahreshauptversammlung	Ortsfeuerwehr
	07.	Tennismatch im Freizeit Inn	Tennisclub
	09.	Blutspende	DRK-Ortsgruppe
	13.	Generalversammlung	Kolpingsfamilie St. Josef
	14.	50-Jahre - Konzertabend	Spielmannszug
	20.	Generalversammlung	Reiterverein St. Georg
April	12.	Osterfeuer	Ortsfeuerwehr
	16.	Schultenniscup an der Grundschule	Tennisclub
	25.	Saisonöffnung	Tennisclub
Mai	01.	Warte-Wehnsche-Lauf	Turn- und Sportverein
	15. - 17.	Schützenfest	Schützenbruderschaft
	21.	Vereinsangeln	Angelsportverein
	24.	Erstkommunion	Pfarrgemeinde
	30. - 01.06.	Reitturnier	Reiterverein St. Georg
Juni	11.	Blutspende	DRK-Ortsgruppe
	14.	90 Jahre Kindertagesstätte	Kindertagesstätte
	20. - 21.	Kreispokalendspiele	Turn- und Sportverein
	26. - 28.	30. Eichsfeldtage	Gemeinde Oberfeld
Juli	03. - 12.	100 Jahre TSV	Turn- und Sportverein
August	15.	7. Leistungsklassen-Turnier	Tennisclub
	23. - 25.	Tennis-Ferien-Camp	Tennisclub
September	06.	Wander- und Familientag	Kolpingsfamilie St. Josef
	13.	50-Jahre - Sommerfest	Spielmannszug
	19.	40-Jahre - Sommerfest	Tennisclub
	20.	KSB - Wandern mit Andern	Turn- und Sportverein
Oktober	01.	Blutspende	DRK-Ortsgruppe
	03.	Oktoberfest	Turn- und Sportverein
	24. - 25.	Kirmes	Arbeitsgemeinschaft
November	11.	Martinsumzug	Kirchengemeinderat
	15.	Volkstrauertag	Arbeitsgemeinschaft
	16.	Jahreshauptversammlung	Arbeitsgemeinschaft
	29.	Kolpinggedenktag	Kolpingsfamilie St. Josef
Dezember	13.	Seniorenachmittag	Schützenbruderschaft
	20.	Seniorenachmittag	Ortsrat
	27.	Generalversammlung	Spielmannszug
	28.	Jahreshauptversammlung	Schützenbruderschaft
	28.	Blutspende	DRK-Ortsgruppe

Sommerferien:

Schule: 16.07. bis 26.08.2020

Kindertagesstätte: 20.07. bis 10.08.2020